

NEWSLETTER 2026-03

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Team des Stadtarchivs Heilbronn lädt Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

— ***Thematische Führungen zu Migration, Auswanderung und Flucht & Antiquariatsflohmarkt des Historischen Vereins Heilbronn***

Peter Wanner

Samstag, 21. März 2026

Ort: Haus der Stadtgeschichte, Eichgasse 1

— Unter dem Motto „Alte Heimat, neue Heimat“ lädt das Stadtarchiv zu drei thematischen Führungen mit Peter Wanner ein. Die Rundgänge finden um 10:00 Uhr, 12:00 Uhr und 15:00 Uhr statt und widmen sich Migration, Auswanderung und Flucht in der Heilbronner Stadtgeschichte. Migration ist kein neues Phänomen, sondern prägt Heilbronn seit Jahrhunderten. Die Führungen zeigen anhand ausgewählter Beispiele, wie Zuwanderung, Wegzug und erzwungene Flucht die Stadt verändert und bereichert haben.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

An diesem Tag findet zudem von 11:00 bis 16:00 Uhr der Antiquariatsflohmarkt des Historischen Vereins Heilbronn im Foyer des Hauses der Stadtgeschichte statt. Besucherinnen und Besucher haben so die Gelegenheit, historische Literatur und Dokumente zu entdecken und zu erwerben.

— Anlass für die Führungen ist der vom Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V. ausgerufene bundesweite Tag der Archive, der Archive und historische Einrichtungen dazu einlädt, ihre Arbeit einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Ursprünglich ist der Aktionstag für den 8. März vorgesehen. Neben dem Internationalen Frauenkampftag fiel dieser Termin dieses Jahr auch mit der Landtagswahl Baden-Württemberg zusammen. Vor diesem Hintergrund hat sich das Stadtarchiv Heilbronn entschieden, die Führungen auf den 21. März zu verlegen, um gesellschaftlich bedeutsamen Ereignissen ausreichend Raum zu geben.

— Statt konkurrierende Veranstaltungen auf einen politisch und gesellschaftlich aufgeladenen Tag zu legen, braucht es aus unserer Sicht mehr Bewusstsein für die Bedeutung demokratischer Prozesse und für die Anliegen des Internationalen Frauentags. Der 8. März steht für Gleichberechtigung, Sichtbarkeit und gesellschaftliche Teilhabe – Themen, die nicht an den Rand gedrängt werden dürfen. Mit der bewussten Verlegung auf den 21. März setzt das Stadtarchiv Heilbronn ein Zeichen für solidarische Terminplanung und für eine klare Haltung: Demokratisches Engagement und feministische Errenschaften verdienen uneingeschränkte Aufmerksamkeit.

Veranstaltungsreihe „Sonntags in die Ausstellung“ – Führungen in der Ausstellung „Heilbronn historisch!“

Der Förderverein des Stadtarchivs Heilbronn e.V. ermöglicht kostenlose Führungen im Haus der Stadtgeschichte

Ort: Haus der Stadtgeschichte / Stadtarchiv, Eichgasse 1, sonntags 11:00 Uhr

Vom März bis Mai 2026 finden sonntags um 11:00 Uhr kostenlose Führungen für Erwachsene und Kinder im Haus der Stadtgeschichte statt. An zwei Sonntagen laufen gleichzeitig eine Führung für Erwachsene und eine für Grundschulkinder. Familien sind herzlich willkommen.

Finanziell gefördert wird die Veranstaltungsreihe vom Förderverein des Stadtarchivs Heilbronn e.V., der den kostenlosen Besuch der Führungen ermöglicht.

Eintritt für alle Veranstaltungen frei

Für die Kinderveranstaltungen wird um Anmeldung bis 3 Tage vor Termin gebeten. (Mail: archiv.veranstaltungen@heilbronn.de)

Die Führungen für Erwachsene sind ohne Anmeldung.

Führungen für Erwachsene:

22. März 2026	Rundgang durch die Ausstellung „Heilbronn historisch!“
29. März 2026	Innovationen im 19. Jahrhundert
5. April 2026	Rundgang durch die Ausstellung „Heilbronn historisch!“
12. April 2026	Heilbronn im Nationalsozialismus
19. April 2026	Richtig tolle Frauen – Heilbronnerinnen aus verschiedenen Jahrhunderten
26. April 2026	Innovationen im 19. Jahrhundert
3. Mai 2026	Heilbronn im Nationalsozialismus
31. Mai 2026	Richtig tolle Frauen – Heilbronnerinnen aus verschiedenen Jahrhunderten

Führungen für Kinder:

29. März 2026	Es gibt viel zu entdecken! - Eine Veranstaltung für Grundschulkinder
12. April 2026	Es gibt viel zu entdecken! - Eine Veranstaltung für Grundschulkinder

Führungen für Grundschulkinder: Wir entdecken die Geschichte Heilbronn

Magdalene Haug

Treffpunkt: Haus der Stadtgeschichte, Eichgasse 1, 15:00-16:00 Uhr

Die einstündigen Führungen mit Magdalene Haug in der Ausstellung „Heilbronn historisch!“ und in der Heilbronner Innenstadt finden in der Schulzeit am vierten Mittwoch des Monats, jeweils um 15 Uhr statt. Die Kinder lernen bei Ausstellungsbesuchen und Spaziergängen Interessantes über die Heilbronner Stadtgeschichte kennen. Begleitende Erwachsene sind willkommen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine:

Mi., 25.03.2026	Heilbronn hat viele Brunnen – die Kinder lernen einige von ihnen kennen
Mi., 29.04.2026	Was können wir auf dem Kiliansturm entdecken? Vogelköpfe, Löwen mit Menschenköpfen, Drachen und andere Monster erzählen Geschichten
Mi., 24.06.2026	Auf dem Marktplatz gibt es viel zu sehen - Das Rathaus und seine berühmte Uhr

Einweihung des Gedenkorts KZ Heilbronn-Neckargartach

OB Harry Mergel, Miriam Eberlein, Oliver Toellner, Bianca Hamann, Heinz Risel

Mittwoch, 1. April 2026

Treffpunkt: Böllinger Straße, 16:00 Uhr

Die Räumung des Konzentrationslagers Neckargartach jährt sich am 1. April zum 81. Mal. Zu diesem Anlass findet um 16 Uhr ein Gedenken an die Opfer des KZ Neckargartach statt. Dabei wird auch der neue Gedenkort eingeweiht, der das ehemalige Arbeitslager „Steinbock“ an der Böllinger Straße mit dem nahegelegenen KZ-Friedhof auf der Anhöhe zusammenführt. Treffpunkt ist in der Böllinger Straße. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Harry Mergel werden zunächst Miriam Eberlein, Leiterin des Stadtarchivs Heilbronn, und Oliver Toellner, Leiter des Grünflächenamts, das Gedenkkonzept vorstellen. Im Anschluss folgt ein gemeinsamer Gang zum KZ-Friedhof. Dort werden der Oberbürgermeister und Bianca Hamann, stellvertretende Vorsitzende des Stadt- und Kreisverbands Heilbronn des DGB, auch im Namen der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten Heilbronn auf dem KZ-Friedhof Kränze für die Opfer niederlegen. Zusätzlich wird Heinz Risel für die Initiative Gedenkstätte KZ Heilbronn-Neckargartach sprechen. „Die Marbacher“ werden die Veranstaltung musikalisch umrahmen. Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen ist ein Shuttle für den Weg von der Böllinger Straße zum KZ-Friedhof eingerichtet. Parkmöglichkeiten bestehen in der Böllinger Straße und am Nordfriedhof in der Zückwolfstraße.

Gerne informieren wir Sie auch über die Umbaumaßnahmen ab Mai 2026 in der Eichgasse, welche voraussichtlich bis März 2027 andauern werden.

Die Eichgasse soll zum grünen Herzen der Innenstadt werden. Künftig sollen ansprechend bepflanzte Bauminseln und Beete, ein Wasserfeld und einladende Bänke das Erscheinungsbild der Fußgängerzone zwischen Kirchbrunnenstraße und Deutschhofstraße prägen.

Die Aufwertung der Gasse ist auch Teil des 30-Punkte-Sofortprogramms mit dem Ziel, die Innenstadt als lebendigen und vielfältigen Ort des Einkaufens, der Begegnung, des Arbeitens und Wohnens zu stärken. Darüber hinaus soll die Maßnahme dazu beitragen, das Mikroklima in der Innenstadt zu verbessern. Dazu wird zum einen die Gasse entsiegelt und der schwarze Asphalt durch locker verlegtes Betonpflaster mit breiteren grünen Fugen an den Rändern ersetzt, damit Regenwasser besser versickern kann. Zum anderen werden die Baumhaine so angelegt, dass auch sie Wasser aufnehmen und speichern können. An heißen und trockenen Tagen steht so Wasser für die Pflanzen zur Verfügung, das durch Verdunstung auch der Abkühlung dient. Zusätzlich unterstützt das Wasserfeld mit unterschiedlich programmierbaren Düsen ein angenehmes Kleinklima.

Die Bauarbeiten starten voraussichtlich im Mai 2026. In Heilbronn's Titeljahr als Grüne Hauptstadt Europas 2027 kann die Eichgasse dann als Musterbeispiel für einen klimaangepassten Stadtumbau fungieren.

Der Entwurf für die Neugestaltung und Aufwertung der Eichgasse stammt von den Büros BIT Ingenieure (Heilbronn) und Cornelia Biegert Landschaftsarchitektur (Bad Friedrichshall). Sie hatten auch die Idee, das vorgesehene Blindenleitsystem als Zeitstrahl zu gestalten.

Angrenzend an den historischen Deutschhof – seine Anfänge gehen bis ins 13. Jahrhundert zurück – gilt die Eichgasse als besonders geschichtsträchtiger Ort. Der Name war bereits im Mittelalter im Gebrauch und leitet sich vom Eichmeister ab, der beim alten Kirchbrunnen seinen Sitz hatte. Zusammen mit der VHS und den Städtischen Museen bildet das Haus der Stadtgeschichte / Otto Rettenmaier Haus (Stadtarchiv) im Deutschhof eines der Kulturzentren in der Stadt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Stadtarchiv

Miriam Eberlein

Archivleiterin

Wenn Sie vom Stadtarchiv keine Infomails mehr empfangen möchten, können Sie diese hier kostenlos abbestellen.

Stadt Heilbronn
Stadtarchiv Heilbronn / Haus der Stadtgeschichte Eichgasse 1
74072 Heilbronn
Deutschland
07131 56-2290
stadtarchiv@heilbronn.de